

CHORAKADEMIE

A-cappella-Konzert
**FRIEDEN RUHT
IN MEINEM HERZEN**

Jugendkonzertchor
der CHORAKADEMIE am Konzerthaus Dortmund e.V.



Foto: Elli Berg, genausowars fotobooks

Sa, 11. Juli 2026, 18.00 Uhr

Salvatorkirche Duisburg

Jugendkonzertchor der CHORAKADEMIE am Konzerthaus Dortmund e.V.

Programm

Claudio Monteverdi
(1567–1643) | 1620

Cantate Domino

Charles V. Stanford
(1852–1924) | 1905

Beati quorum via

Owain Park
(*1993) | 2013

When Love Speaks

Nils Lindberg
(1933–2022) | 1989

Shall I Compare Thee

Josef Gabriel Rheinberger
(1839–1901) | 1881

Laudate Dominum

Moritz Hauptmann
(1792–1868)

Ich komme vor dein Angesicht
op. 56, Nr. 1

Anton Bruckner
(1824–1896) | 1869

Locus iste

Gottfried Homilius
(1714–1785)

Ich freue mich im Herrn

Eduard Wilsing
(1809–1893)

Frieden

Heinrich Schütz
(1585–1672) | 1648

Verleih uns Frieden
SWV 372

Heinrich Schütz
(1585–1672) | 1648

Herr, auf dich traue ich

Andy Janssen
(*1993) | 2026

Summer Is Coming

Frank Bridge
(1879–1941) | 1909

O Weary Hearts

Amy Beach
(1867–1944) | 1891

Peace, I leave with you

Reena Esmail
(*1983) | 2023

The Unexpected Early Hour

Jugendkonzertchor der CHORAKADEMIE am Konzerthaus Dortmund e.V.

Chorleitung: Johannes Honecker
Gesangspädagogik: Heike Susanne Daum, Jens Hamann
Projektleitung: Lioba Krause

Sopran

Maja Brenneke
Anastasia Deutsche
Felicitas Dieterle
Josefine Grewel
Jolie Hewald
Hannah Kramer
Katharina Leifels
Clara Mattheus
Anna Milke
Leyla Özer
Frida Weil
Lara Zakaryan

Tenor

Siegi Berg
Hendrik Grau
Leonard Hübner
Paul Kottmann
Tom Preuß
Elias Sawallich
Nicolas Schröer
Leonhard Seidel
Timo Steinhaus

Alt

Laeticia Bihr
Ella Brüggman
Jana Göritz
Chiara Schütz
Teresa Serra de Oliveira

Bass

Theodor Carl
Anton Dornfeld
Yves Gieler
Anton Haag
Jacobus Hoensbroech
Benjamin Overbeck
Lukas Renz
Joseph Sonne
Jasha Volmerich
Eike Wattenberg

Claudio Monteverdi

Cantate Domino

Cantate Domino canticum novum,
Cantate et benedicite nomini ejus:
Quia mirabilia fecit.
Cantate et exultate et psallite
in cythara et voce psalmi:
Quia mirabilia fecit.

Psalm 98:1-5

Singt dem Herrn ein neues Lied;
Singt und preist seinen Namen:
Denn er hat Wunderbares getan.
Singt und jubelt und macht fröhlichen
Lärm mit der Harfe und der Stimme
eines Psalms:
Denn er hat Wunderbares getan.

Charles V. Stanford

Beati quorum via

Beati quorum via integra est,
qui ambulant in lege Domini.

Psalm 119:1

Selig sind, die ohne Tadel leben,
die nach dem Gesetz des Herrn
wandeln.

Owain Park

When Love Speaks

Love is not love
Which alters when it alteration finds,
Or bends with the remover to remove.
O no, it is an ever-fixed mark
That looks on tempests and is never
shaken;

Love comforteth like sunshine after rain,
Love's gentle spring doth always fresh
remain,

And when love speaks, the voice of all the
gods
Make heaven drowsy with the
harmony.

Liebe ist keine Liebe,
die sich wandelt, wenn sie Wandel findet,
oder sich dem Entführer beugt, um sich
entführen zu lassen.
O nein, sie ist ein stets festes Ziel,
das Stürmen trotzt und niemals wankt;

Die Liebe tröstet wie Sonnenschein nach
dem Regen,
Die sanfte Quelle der Liebe bleibt stets
frisch,
Und wenn die Liebe spricht, lässt die
Stimme aller Götter
den Himmel mit ihrer Harmonie in
Schlummer versinken.

Texte: William Shakespeare (1564–1616)

Nils Lindberg

Shall I Compare Thee To A Summer's Day

Shall I compare thee to a summer's day?
Thou art more lovely and more temperate:

Rough winds do shake the darling buds of
May,
And summer's lease hath all too short a
date:

Sometime too hot the eye of heaven
shines,
And often is his gold complexion dimm'd;
And every fair from fair sometime decli-
nes,
By chance or nature's changing course
untrimm'd;
But thy eternal summer shall not fade

Nor lose possession of that fair thou ow'st;

Nor shall Death brag thou wander'st in his
shade,
When in eternal lines to time thou gro-
west:
So long as men can breathe or eyes can
see,
So long lives this, and this gives life to
thee.

Text: William Shakespeare (1564–1616)

Josef Gabriel Rheinberger

Laudate Dominum

Laudate Dominum, quia benignus est:
psallite nomini ejus, quoniam suavis est:

omnia quaecumque voluit,
fecit in coelo et in terra

Psalms 134:3,6

Soll ich dich mit einem Sommertag ver-
gleichen?

Du bist lieblicher und milder:

Harte Winde erschüttern die geliebten
Knospen des Mai,
Und die Zeit des Sommers ist allzu kurz;

Manchmal strahlt das Auge des Himmels
zu heiß,

Und oft trübt sich sein goldener Glanz;
Und alles Schöne verliert irgendwann
seinen Glanz,

Durch Zufall oder den unberechenbaren
Lauf der Natur;

Doch dein ewiger Sommer wird nicht ver-
blassen,

noch die Schönheit verlieren, die dir eigen
ist;

noch wird der Tod sich rühmen, dass du in
seinem Schatten wanderst,
wenn du in ewigen Zeilen der Zeit ent-
wächst:

Solange Menschen atmen oder Augen
sehen können,

so lange lebt dies, und dies schenkt dir
Leben.

Dankt dem Herrn, denn er ist gütig;
preist seinen Namen, denn er ist liebens-
wert;

alles, was er sich vorgenommen hat,
hat er im Himmel und auf Erden voll-
bracht.

Moritz Hauptmann

Ich komme vor dein Angesicht

Ich komme vor dein Angesicht
Verwirf, o Herr, mein Flehen nicht;
Vergib mir alle meine Schuld
Du Gott der Gnaden und Geduld!

Schaff du ein reines Herz in mir
Ein Herz voll Lieb' und Furcht zu dir
Ein Herz voll Demut, Preis und Dank
Ein ruhig Herz mein Leben lang.

Anton Bruckner

Locus iste

Locus iste a Deo factus est,
inaestimabile sacramentum,
irreprehensibilis est.

Gottfried Homilius

Ich freue mich im Herrn

Ich freue mich im Herrn,
und meine Seele ist fröhlich in meinem
Gott.

Jesaja 61:10

Sei mein Beschützer vor Gefahr
Ich harre deiner immerdar
Ist wohl ein Übel, das mich schreckt
Wenn deine Hand mich schützt und
deckt?

Ich bin zu schwach aus eigener Kraft
Zu siegen über Leidenschaft;
Du aber ziehst mit Kraft mich an
Dass ich den Sieg, den Sieg erhalten
kann
O Herr, verwirf mein Flehen nicht.

Dieser Ort wurde von Gott geschaffen,
ein unschätzbares Sakrament,
er ist über jeden Vorwurf erhaben.

Eduard Wilsing

Frieden

I. Leichte Stunden meiner Tage, rauscht, o rauschet hin!
denn mit keinem Glockenschlage stört ihr mir den Sinn.

II. Alles unter mir mag sinken, sinken und vergehn,
doch die Sterne droben blinken ewig mild und schön.

III. Und es winkt aus ihrer Ferne mir ein lichter Geist,
der das Vaterland der Sterne, meine Heimat weist.

IV. Und es klingt in meinem Herzen mir ein sichres Wort:
Mit der Erde magst du scherzen, Himmel dein ist dort.

Text: nach Ernst Moritz Arndt (1854)

Heinrich Schütz

Verleih uns Frieden

Verleih uns Frieden gnädiglich,
Herr Gott, zu unsern Zeiten.
Es ist doch ja kein andrer nicht,
der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine.

Antiphon aus dem 9. Jh.

Übersetzung: Martin Luther

Heinrich Schütz

Herr, auf dich traue ich

Herr, auf dich traue ich,
laß mich nimmermehr zu Schanden
werden.
Errette mich nach Deiner Barmherzigkeit,
und hilf mir aus.
Neige deine Ohren zu mir und hilf mir.
Sei mir ein starker Hort,
ein Hort, dahin ich immer fliehen möge,
der du hast zugesaget mir zu helfen.

Text: Ps. 31, 1-3a

Andy Janssen
Summer Is Coming

'Summer is coming, summer is coming.

I know it, I know it, I know it.
Light again, leaf again, life again, love
again,'
Yes, my wild little Poet.

Sing the new year in under the blue.

Last year you sang it as gladly.

'New, new, new, new'! Is it then so new
That you should carol so madly?
'Love again, song again, nest again, young
again,'
Never a prophet so crazy!

And hardly a daisy as yet, little friend,

See, there is hardly a daisy.

'Here again, here, here, here, happy year'!

O warble unchidden, unbidden!
Summer is coming, is coming, my dear,

And all the winters are hidden.

Text: Alfred Lord Tennyson
(1809–1882)

Frank Bridge
O Weary Hearts

O, weary hearts! O, slumbering eyes!

O, drooping souls, whose destinies

Are fraught with fear and pain,
Ye shall be loved again!

„Der Sommer kommt, der Sommer
kommt.

Ich weiß es, ich weiß es, ich weiß es.
Wieder Licht, wieder Blätter, wieder
Leben, wieder Liebe“,
Ja, mein kleiner wilder Dichter.

Begrüße das neue Jahr unter dem blauen
Himmel.

Letztes Jahr hast du es ebenso freudig
besungen.

„Neu, neu, neu, neu“! Ist es denn so neu,
dass du so wild jubeln musst?
„Wieder Liebe, wieder Gesang, wieder
Nest, wieder Jugend“,

Noch nie gab es einen so verrückten
Propheten!

Und noch kaum ein Gänseblümchen,
kleiner Freund,

Sieh doch, es gibt kaum ein Gänse-
blümchen.

„Wieder hier, hier, hier, hier, glückliches
Jahr“!

O trällere ungehindert, ungefragt!
Der Sommer kommt, kommt, mein
Lieber,

Und alle Winter sind verborgen.

O ihr müden Herzen! O ihr schlum-
mernden Augen!

O ihr niedergeschlagenen Seelen, deren
Schicksale

von Furcht und Schmerz erfüllt sind,
ihr werdet wieder geliebt werden!

No one is so accursed by fate,
No one so utterly desolate,
 But some heart, though unknown,

Responds unto his own.
Responds,—as if with unseen wings,

A breath from heaven had touched its
strings

 And whispers, in its song,
 “Where hast thou stayed so long!”

Text: Henry Wadsworth Longfellow
(1807–1882)

Niemand ist vom Schicksal so verflucht,
niemand so gänzlich verlassen,
 dass nicht irgendein Herz, wenn auch
 unbekannt,
 auf das eigene antwortet.
Es antwortet – als hätte ein Hauch vom
Himmel
mit unsichtbaren Flügeln seine Saiten be-
rührt
 und flüstert in seinem Lied:
 „Wo bist du so lange geblieben!“

Amy Beach
Peace, I Leave With You

Peace I leave with you,
my peace I give unto you:
not as the world giveth, give I unto you.
Let not your heart be troubled.

Johannes 14:27

Frieden hinterlasse ich euch,
meinen Frieden gebe ich euch.
Nicht wie die Welt ihn gibt, gebe ich
ihn euch.
Euer Herz beunruhige sich nicht.

Reena Esmail
The Unexpected Early Hour

Reena Esmails „The Unexpected Early Hour“ („Die unterwartet frühe Stunde“) beschreibt den Übergang vom Dunkel ins Licht, von der Nacht zum Morgen, von Kälte zur Wärme, vom Winter zum Frühling. Im Text der amerikanischen Dichterin Rebecca G. Howell weicht die winterliche, düstere Stimmung einem hoffnungsvollen Morgen, in dem Natur und Leben erwachen. Der textliche Aufbruch spiegelt sich auch in der Musik wider. Prägnant ist insbesondere die sich am Schluss stetig wiederholende Phrase „Begin again, again, again“ („Beginne immer und immer wieder neu“), die sich sukzessive auch zu einem musikalischen Aufbruch steigert.

Bevorstehende Konzerte des Jugendkonzertchores

So, 12. Juli 2026, 11.30 Uhr
Dortmund-Eving | St. Barbara

Musikalische Gottesdienstgestaltung

Sa, 18. Juli 2026, 12.30 Uhr
Koblenz | Liebfrauenkirche

Mittagsmusik „Frieden ruht in meinem Herzen“
Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten.

So, 19. Juli 2026, 19.00 Uhr
Obermedlingen | Mariä Himmelfahrt

Sommerserenade mit dem Jugendkonzertchor und dem
Neuen Kammerchor Heidenheim im Rahmen der
Opernfestspiele Heidenheim
Tickets: www.neuerkammerchor.de

Di, 21. Juli 2026, 19.00 Uhr
Altensteig | Stadtkirche

Musiksommer Altensteig
Begegnungskonzert mit der Christophorus-Kantorei
Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten.

Mi, 22. Juli 2026, 19.00 Uhr
Mannheim | Christuskirche

Begegnungskonzert Jugendkonzertchor und
St.-Raphael-Kammerchor Heidelberg
Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten.

Do, 23. Juli 2026, 19.30 Uhr
Würzburg | Neumünster

Begegnungskonzert Jugendkonzertchor und
Junge Domkantorei Würzburg
Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten.

Sie möchten über die Aktivitäten des Jugendkonzertchores informiert werden?



Dann schauen Sie auf unsere Website: www.jugendkonzertchor.de



Oder besuchen Sie uns auf instagram: [@jugendkonzertchor](https://www.instagram.com/jugendkonzertchor)



Sie möchten die Musik mit nach Hause nehmen?
Sie finden uns bei YouTube und spotify.

Außerdem haben Sie nach dem Konzert die
Gelegenheit, CDs zu erwerben.

Projektleitung Jugendkonzertchor:
Lioba Krause
krause@chorakademie.de
Tel: 0231 399 805 70





CHORAKADEMIE

Rachmaninow

Ganznächtliche Vigil op. 37

Samstag | 07.11.2026 | 19.30 Uhr
St. Reinoldi Dortmund

Sonntag | 08.11.2026 | 17.00 Uhr
St. Marien Schwerte

Collegium Musicum und Konzertchor Westfalica
der CHORAKADEMIE am Konzerthaus Dortmund e.V.

Mikko Sidoroff, Leitung



Jugendkonzertchor der CHORAKADEMIE am Konzerthaus Dortmund e.V.

„Stimmenglanz mit Suchtpotential“ – so titelten die Badischen Neuesten Nachrichten nach einem Konzert des Jugendkonzertchores der CHORAKADEMIE Dortmund. Das Spitzenensemble von Europas größter Singschule unter der Leitung von Johannes Honecker ist erster Preisträger des Wettbewerbs des Deutschen Chorfestes Nürnberg 2025 in der Kategorie „Jugendchöre“ (Leistungstufe 1) sowie des Deutschen Chorwettbewerbs 2018 und hat sich in den vergangenen Jahren weit über die Grenzen des Ruhrgebiets hinaus einen Namen gemacht.

Im Fokus der Chorarbeit stehen die A-cappella-Chormusik sämtlicher Epochen, oratorische und chorsinfonische Werke sowie populäre Chormusik. Ergänzend zu den mehrmals pro Woche stattfindenden Chorproben erhalten die Jugendlichen wöchentlichen Solo-Unterricht bei Heike Susanne Daum und Jens Hamann. Jedes Jahr nehmen Mitglieder des Chores höchst erfolgreich bei „Jugend musiziert“ teil, wo sie regelmäßig erste Preise bis hin zum Bundeswettbewerb in diversen Vokal-Kategorien erzielten – zuletzt 2025. Der Jugendkonzertchor ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe, wie des Wettbewerbs beim Deutschen Chorfest in der Kategorie „Jugendchöre“ 2022 in Leipzig: Für seinen Auftritt bekam der Chor unter der Leitung seines langjährigen Chorleiters und Gründers Felix Heitmann dort die Auszeichnung „mit



Foto: Elli Berg, genausoars fotobooks

hervorragendem Erfolg teilgenommen“ und die höchstmögliche Punktzahl von 15 Punkten zuerkannt – ein Prädikat, das unter den über 70 teilnehmenden Chören nur drei weitere Ensembles erlangten. Rundfunkübertragungen im WDR und auf Deutschlandfunk Kultur zeugen ebenso vom außergewöhnlich reifen Chorklang wie die bei Hänssler Classic erschienenen CDs: Nach „Romantic Choral Music“ veröffentlichte das Ensemble zuletzt in Koproduktion mit dem WDR Rundfunkchor die CD „Nordic Choral Music“.

Traditionell ist der Jugendkonzertchor überdies jedes Jahr mit Bachs Weihnachtsoratorium mit den Bochumer Symphonikern im Anneliese-Brost-Musikforum Ruhr in Bochum sowie dem Konzerthaus Dortmund zu hören. Höhepunkte vergangener Spielzeiten waren neben der Zusammenarbeit mit Dirigent:innen wie Yannick Nézet-Séguin und Mirga Gražinytė-Tyla Produktionen z.B. mit der Akademie für Alte Musik Berlin oder im Frühjahr 2025 die Mitwirkung am Mitsingkonzert mit Star-Sopranistin Joyce DiDonato unter der Leitung von Simon Halsey im Konzerthaus Dortmund.

Auf der Agenda für die Saison 2025/2026 standen und stehen neben zahlreichen A-cappella-Konzerten in ganz Nordrhein-Westfalen u.a. Konzerte mit Mozarts „Krönungsmesse“, Bachs „Johannespassion“ oder der 3. Sinfonie von Gustav Mahler zusammen mit dem Mahler Chamber Orchestra in Essen, Köln und Dortmund. Zum Abschluss der Saison wird der Jugendkonzertchor im Juli 2026 sein A-cappella-Repertoire in sieben Konzerten auf einer Süddeutschland-Tournee durch Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz präsentieren.



Chorleitung Jugendkonzertchor

Johannes Honecker ist ein junger Dirigent aus Köln. Im September 2023 schloss er mit Bestnote den Master of Music Chordirigieren an der Hochschule für Musik und Tanz (HfMT) Köln ab. Schon seit einigen Jahren ist er als freiberuflicher Chorleiter im Rheinland bekannt.

Der gebürtige Aachener begann zunächst ein Studium zum Gymnasiallehrer mit den Fächern Musik und Mathematik, ehe er sich entschloss, sein Musikstudium im Bachelor Chordirigieren bei Prof. Peter Dijkstra zu vertiefen. Im Masterstudium lernte er bei Prof. Florian Helgath. Weitere Impulse erhielt er u.a. bei Georg Grün, Frieder Bernius, Zoltán Pad, Michael Gläser, Denis Rouger, Howard Arman, Nicolas Fink, Daniel Reuss und Yuval Weinberg.

Regelmäßige Engagements als Dirigent führten ihn zu diversen Ensembles, darunter Chorwerk Ruhr, die Zürcher Singakademie, die Rheinische Kantorei, Studium Chorale Maastricht und der WDR Rundfunkchor. Sein Repertoire umfasst alle Epochen bis hin zu zeitgenössischen Werken.

Seit Januar 2025 ist er neuer künstlerischer Leiter des Jugendkonzertchors der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund. Aktuelle Erfolge im Jahr 2025 waren z.B. der 1. Preis im Chorwettbewerb des Deutschen Chorfestes 2025 in Nürnberg mit dem Jugendkonzertchor oder das Eröffnungskonzert der Internationalen Chorbiennale Aachen mit dem Madrigalchor Aachen.

Von 2017 bis 2025 war er künstlerischer Leiter des Konzertchors tonart in Bergisch Gladbach. Mit dem Madrigalchor Aachen, dessen Leitung er von 2018 bis 2025 innehatte, war er maßgeblich an der Gestaltung und Entwicklung der Internationalen Chorbiennale Aachen beteiligt. Von 2021 bis 2023 arbeitete er im Team der Chordirektion am Stadttheater Aachen als Korrepetitor und Chorleiter für den Opernchor. Er war Stipendiat des Deutschen Musikrats ins Forum Dirigieren in den Jahren 2023 bis 2025.

Neben dem Jugendkonzertchor leitet er an der Chorakademie am Konzerthaus Dortmund auch den Stimmwechslerchor und projektweise den Konzertchor Westfalica.



KNABENCHOR
CHORAKADEMIE

MÄDCHENCHOR
CHORAKADEMIE



JUGENDCHOR
CHORAKADEMIE

jugendmädchenchor
CHORAKADEMIE

jugendkonzertchor
CHORAKADEMIE

Frauenstimmen
CHORAKADEMIE

collegiummusicum
CHORAKADEMIE

Frauenkonzertchor
CHORAKADEMIE

CHORAKADEMIE

am Konzerthaus Dortmund e. V.
Reinoldstraße 7-9, D-44135 Dortmund



sekretariat@chorakademie.de



+49 (0) 231 399 805 0



www.CHORAKADEMIE.de

Vorstand:

Thomas Rustemeyer, Dr. Jan Boecker,
Ludgera Stadtbäumer, Christoph Paga

Geschäftsführung: Stefan Quehl

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen:

Spendenkonto
Sparkasse Dortmund
IBAN: DE80 4405 0199 0391 0191 69



PayPal

UNSERE KULTURPARTNER

► Konzerthaus Dortmund

► Bochumer Symphoniker

► WDR Rundfunkchor

► Hänssler CLASSIC

► Elbphilharmonie

► Klangvokal Musikfestival

► Ruhrfestspiele

► Mosel Musikfestival

► Dortmunder Philharmoniker

► Rotterdam Philharmonic

► Theater Dortmund

► City of Birmingham Symphony

► Kölner Philharmonie

► Musiktheater im Revier

► Klavierfestival Ruhr